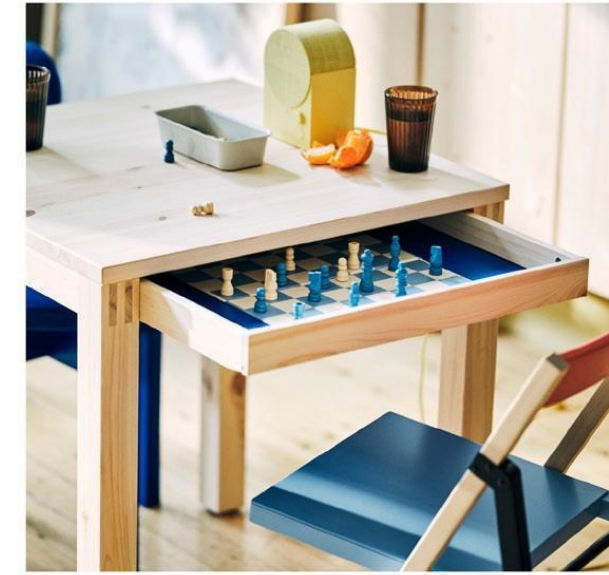


IKEA PS



Pressemappe
Start im Mai 2026

**EMBARGO bis 13. Mai
13 Uhr**



Design ist Freude und Bedeutung

Was IKEA PS 2026 ist unsere 10. IKEA PS Kollektion

IKEA PS Kollektionen und deren Namen:

1995 – Democratic Design

1999 – Design with added value

2002 – The space

2003 – Unlimited play

2006 – What if

2009 – Design stories without end

2012 – Inspired by history, designed for today

2014 – On the way

2017 – Live now!

2026 – Playful functionality

Warum Wir möchten unsere Liebe zum modernen skandinavischen Design mit der Welt teilen und Einrichtungsgegenstände anbieten, die das Prinzip des „Democratic Design“ verkörpern.

Wann 14. Mai 2026

Wo IKEA Vertriebskanäle weltweit. Bei einigen Produkten und/oder Varianten (z. B. Farben) kann die Verfügbarkeit variieren.

Wer 12 Designer:innen und eine Kreativleiterin haben die Kollektion in Zusammenarbeit mit zahlreichen Ingenieur:innen, Lieferant:innen und Kolleg:innen und mit deren Unterstützung entworfen.

Wie Die Liebe zum Design, ein bisschen Hartnäckigkeit und das Bestreben, Stücke zu schaffen, die Menschen über Generationen hinweg in ihrem Zuhause haben möchten.

Sperrfrist: 13. Mai 2026 bis 13 Uhr

Externe Medien dürfen Inhalte und Bildmaterial zu IKEA PS 2026 ab diesem Datum veröffentlichen. Dies fällt mit einer weltweiten Launch-Veranstaltung in Älmhult, Schweden, zusammen. Der Verkaufsstart der Kollektion ist am 14. Mai 2026.

Warum wir IKEA PS lieben?

Anfang der 90er Jahre beschlossen wir, uns selbst und unsere Position in der schillernden Welt des Designs einmal gründlich unter die Lupe zu nehmen.

Klar, wir haben Möbel hergestellt, aber war das schon Design?

Die Welt um uns herum hatte begonnen, skandinavisches Design zu interpretieren, allerdings zu lächerlich hohen Preisen. Ist Skandinavien nicht unsere Heimat? Warum um alles in der Welt war es so teuer? War es nicht an der Zeit, skandinavisches Design für viel mehr Menschen zugänglich zu machen als nur für diejenigen mit wirklich dicken Geldbörsen? Ja! Das war unsere Chance.

Also haben wir 1995 unsere erste IKEA PS-Kollektion im Epizentrum des elitären Designs vorgestellt: auf der Mailänder Möbelmesse. Gleichzeitig haben wir unsere Bewegung „Democratic Design“ ins Leben gerufen, einen Ansatz, der unser Bestreben bekräftigte, einen niedrigen Preis mit so viel Form, Funktion, Qualität und Nachhaltigkeit wie möglich zu verbinden.

Seitdem haben wir neun weitere IKEA PS-Kollektionen entworfen, die alle darauf abzielen, „Democratic Design“ möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen.

Die Themen der IKEA PS-Kollektionen waren zwar unterschiedlich, doch allen gemeinsam ist, dass sie eine Vorreiterrolle für skandinavisches Design einnehmen. Unsere Wurzeln liegen in der skandinavischen Schlichtheit, bei der das Weglassen von Elementen die Produkte noch spannender macht.

Aber hey, wir sind IKEA, also denken wir anders und gegen den Strich, um diesen Kollektionen unsere ganz eigene Dynamik zu verleihen. Wir treiben unsere Ideen so weit wie möglich voran und sind dabei so ausgeflippt, wie es ein Smålänning* nur sein kann. Spannendes Design – aber immer mit einem festen Blick auf den Preis.

Also warum lieben wir IKEA PS? Weil es uns Mut macht.

Wir gehen noch einen Schritt weiter. Wir geben unser Bestes, um die Liebe zur Einfachheit zu vermitteln und sie allen zugänglich zu machen, die auf der Suche nach dem Unerwarteten sind.

*Ein „Smålänning“ ist jemand aus Småland, der Region in Schweden, in der IKEA gegründet wurde. Die Menschen dort gelten allgemein als einfallreich, gemeinschaftsorientiert und als kreative Problemlöser:innen.



Die diesjährige Kollektion

Spielerische Funktionalität

Design bedeutet für uns Freude und Sinn. Gutes Design zeichnet sich durch langlebige Qualität und Funktionalität aus. Und großartiges Design hat einen Preis, der die Vorstellung widerlegt, dass Design nur für wenige zugänglich ist. Jetzt präsentieren wir euch verspielte Funktionalität: Dinge, die euch an einem ganz normalen Dienstag ein Lächeln ins Gesicht zaubern. Nützlich, aber verspielt. Durchdacht, aber mit einem Augenzwinkern.

Einfach und radikal

Jedes Produkt dieser Kollektion hat eine Geschichte zu erzählen. Sie sind originell und innovativ, aber immer funktional. Unsere Designer:innen haben mit einem Augenzwinkern neue Lösungen gefunden. Das Geheimnis? Sie haben einfach und radikal gedacht!

Raum und Proportionen

IKEA PS passt überall hin, fühlt sich aber in kleinen, verspielten Räumen besonders wohl. Die Kollektion ist für alle gedacht, die sich dauerhafte Freude im Alltag wünschen. Natürlich ist nicht alles winzig, aber jedes Stück der Kollektion besticht durch integrierte Funktionalität und gutdurchdachte Proportionen.

Dynamisches Design

Bei dieser Kollektion dreht sich alles um Bewegung. Unsere 12 Designer:innen haben neue Wege beschritten, indem sie so gut wie alles in Frage gestellt haben – von der Verwendung der Materialien bis hin zur Erweiterung des Funktionsbegriffs. Nichts bleibt in der Tradition verhaftet. Alles wird hinterfragt. Dynamische Fragen drehen sich darum, wie Einfachheit mit Funktionalität und Freude gefüllt werden kann.



Die Kreativleiter:innen kennenlernen | Maria O'Brian

Triff Maria

„Als wir uns mit der diesjährigen Ausgabe von IKEA PS auseinandersetzten, wollten wir vor allem die Zukunft des modernen skandinavischen Designs erkunden. Wir haben uns besonders auf die Einfachheit konzentriert, da sie ein so grundlegender Bestandteil dieses Stils ist. Dann haben wir alles hinterfragt!

Wenn wir uns mit Einfachheit beschäftigen, neigen wir oft dazu, einfach alles oder alle Elemente, die wir gestalten, zu reduzieren, was das Ergebnis manchmal ein wenig langweilig macht. Und IKEA PS sollte alles andere als langweilig sein.

IKEA PS sollte ein Highlight im Bereich Design sein. Es sollte in die Zukunft weisen und wirklich zeigen, wie wir unsere Kund:innen auf vielfältige Weise überraschen können. Unsere Herausforderung bestand darin, all das zu erreichen ... und zwar auf einfache Weise!

Wir haben uns überlegt, wie wir durch den Verzicht auf Material noch mehr Design schaffen können. Oder wie wir durch das Weglassen von Designelementen das Design noch spannender gestalten können.

Ich war so beeindruckt von all unseren Designer:innen – sie haben sich mit so viel Begeisterung und Energie an die Aufgabe gemacht. Alle haben sich damit beschäftigt, wie wir Material einsparen und gleichzeitig eine größere Wirkung erzielen können. Oder wie wir Dinge weglassen können, um das Endprodukt noch spannender zu gestalten. Wir haben von Anfang an wirklich verspielte, interaktive Ergebnisse gesehen.

Bei dieser IKEA PS-Kollektion geht es darum, Grenzen zu überschreiten und spielerisch zu sein, dabei aber schlicht zu bleiben und interessantes Design zu schaffen. Ich hoffe, ihr seid genauso begeistert von diesen Produkten wie wir“.



It's a collection that snaps, folds,
clicks, blooms, peeks, hides, flaps,
climbs, rolls, snoozes, celebrates,
blows, sends, tags along, colours,
hangs, weaves, bends, reverses,
criss-crosses, glows, hears, rocks,
moves, gazes, collects, shows off

Die Designer:innen kennenlernen | Marta Krupińska

Eine Bank die schaukelt

Designerin:
Marta Krupińska
Material: Kiefer/Klarlack
Produktkategorie: Bank

„Jemand hat mich einmal als Botschafterin der Verspieltheit bezeichnet, und das hat mir sehr gefallen“, sagt Marta lächelnd. „Das Leben nicht so ernst zu nehmen, ein Funkeln in den Augen zu haben, die Dinge zu genießen – das macht das Leben unterhaltsam und so viel leichter.“

Als sie also den Auftrag erhielt, eine Bank für eine verspielte Kollektion zu entwerfen, hätte sie nicht glücklicher sein können.

Eine Schaukelbank war die erste Idee, die ihr in den Sinn kam, und sie war fest entschlossen, sie in die Tat umzusetzen.

Marta genießt jeden Aspekt des Designprozesses, sogar (oder vielleicht gerade) die Herausforderungen und Hindernisse. Sie ist der Überzeugung, dass ein Produkt nur durch kritische Prüfung besser wird.

Das ist einer der Gründe, warum sie eng mit den Produktentwicklern zusammenarbeitet, um ihre Entwürfe zu perfektionieren.

„Ich habe keine Angst, wenn mir jemand sagt, dass etwas nicht funktionieren wird. Ich betrachte Probleme vielmehr als Chance, etwas Besseres zu schaffen“, sagt sie. „Ich nehme sie gerne an.“

Die Wippbeine selbst erwiesen sich als eine der größten Herausforderungen bei der Entwicklung. Sie mussten stabil genug sein, um ihre Form zu behalten und die Bank unter Belastung und Druck zu stützen. Die ersten Versuche mit verschiedenen Holzarten schlugen fehl. Einmal setzte sich Marta zusammen mit einem Produktioningenieur auf einen Prototyp, und die gewölbten Wippbeine wurden völlig platt.



„Ein Produkt muss einen in seinen Bann ziehen. Es muss die Aufmerksamkeit auf sich ziehen, wenn man durch den Laden geht.“

**Marta Krupińska,
Designerin**

Daraufhin probierte sie aus, die Schwingen mit Metall zu verstärken. Es funktionierte zwar, war aber nicht gut genug. „Es musste sich leicht recyceln lassen“, sagt Marta. „Wenn wir es nicht komplett aus Holz herstellen konnten, würde das Design nicht genehmigt werden.“

Da wurde Marta dazu ermutigt, sich eine Technik anzusehen, die kürzlich für eine andere IKEA-Bank verwendet worden war. Dabei wird ein Holzbalken gespalten und wiederzusammengeklebt, wobei die Maserung umgekehrt verläuft.

Sie probierte es aus, und die Kufen wurden sogar noch stabiler als bei der Version mit Metall.

Während sich die Bank weiterentwickelte, beobachtete Marta,

wie sich ihre Magie entfaltete. Sicher, es war ein nützlicher Ort zum Sitzen, aber auch eine Einladung zum Mitmachen und zur Interaktion. Ihr fiel auf, dass die Leute, die bei IKEA durch den Bereich gingen, in dem an Prototypen gearbeitet wird, oft von der Bank angezogen wurden. Sie konnten offenbar nicht widerstehen, sich darauf zu setzen, zu spielen und andere dazu zu bewegen, sich ihnen anzuschließen und ein wenig zu schaukeln.

Marta kann es kaum erwarten zu sehen, wie die Leute im IKEA Einrichtungshaus reagieren. „Ich würde mich freuen, wenn sie den Helden in sich entdecken und das Risiko eingehen würden, sich hinzusetzen und es auszuprobieren“, sagt sie. „Einfach loslegen – sich darauf einlassen und Spaß haben!“



Die Designer:innen kennenlernen | Lex Pott

Eine biegsame Lampe

Designer: Lex Pott
Material: Metall
Produkttyp: Stehleuchte

„Wenn etwas nur spielerisch ist, kann es effekthascherisch wirken. Und wenn es nur funktional ist, kann es die Freude schmälern“, sagt Lex. „Aber wenn man Funktion und Spiel miteinander verbindet, entsteht ein interessantes Design.“

Die Entwicklung der Produkte für diese Kollektion war Lex' erste Zusammenarbeit mit IKEA. Das Angebot zur Zusammenarbeit kam völlig unerwartet, und er war begeistert. Da er aus einem kleinen, eigenständigen Studio stammt, konnte er seine technischen Fähigkeiten und seine praxisorientierte Herangehensweise mit der Erfahrung und den Ressourcen von IKEA verbinden, um die Produktion zu skalieren. „Eine Zusammenarbeit mit IKEA ist ein wahr gewordener Traum“, sagt er. „Es ist das Beste aus beiden Welten.“

Bei dieser Stehleuchte (die zugleich auch als Bodenleuchte und Strahler dient)

entstand die Vielseitigkeit durch die Erforschung der Geometrie eines Zylinders (mit einer Kappsäge).

Lex war fasziniert davon, wie ein 45°-Schnitt vielfältige Möglichkeiten bietet, die Teile wieder miteinander zu verbinden. Seine Neugier auf diese Winkel führte zu einer Lampe, die dazu einlädt, sie umzugestalten. „Der Zauber liegt in der Verbindungstechnik“, sagt er.

Als Designer ist Lex bestrebt, Produkte zu entwerfen, die er selbst in seinem eigenen Zuhause aufstellen würde. „Wenn man keine Gegenstände entwirft, die man selbst haben möchte, macht man etwas falsch“, sagt er. „Ich habe bereits fünf oder sechs Stellen im Kopf, wo ich diese Lampe aufstellen würde“, sagt er schmunzelnd. „Neben dem Sofa, neben dem Bücherregal, überall im Haus.“





„Es sollte Freude bereiten, wie man die Gegenstände nutzt, mit denen man sich im Alltag umgibt.“

Lex Pott, Designer



Die Designer:innen kennenlernen | Mikael Axelsson

Ein Stuhl, der umhaut

Designer: Mikael Axelsson
Produkttyp: Sessel
Material: Rahmen aus Kohlenstoffstahl/Schaumstoff/thermoplastisches Polyurethan

Waren Sie in den 1990er Jahren dabei, als aufblasbare Möbel ihren großen Moment hatten? Sie quietschten, waren wackelig und – nun ja – die Tatsache, dass man heute kaum noch welche in privaten Haushalten findet, spricht Bände.

Wir haben es sogar bei IKEA ausprobiert, und die Ergebnisse waren nicht gerade berauschend.

Aber die Idee, Möbel aus Luft herzustellen, ist einfach genial. „Bei IKEA dreht sich alles um die Demokratisierung von Design, und in dieser Hinsicht ist Luft das perfekte Material“, sagt Mikael. „Sie ist kostenlos und für jeden zugänglich. Außerdem ermöglicht sie einen minimalen Verpackungsaufwand und einen geringen Rohstoffverbrauch.“

All diese Vorteile haben Mikael überzeugt – klar, wir hatten in der Vergangenheit schon einmal versagt, aber wir sind nichts, wenn nicht entschlossene Problemlöser. Er war überzeugt, dass wir einen Weg finden würden, etwas zu schaffen, das besser ist als alles bisher Dagewesene: einen Sessel, der genauso bequem ist wie jeder andere, der aus traditionellen Materialien gefertigt wurde.

Auch wenn das Konzept theoretisch perfekt sein mag, ist Luft als Baumaterial eine ganz andere Sache. „Luft ist ganz anders als Schaumstoff, daher muss man die Konstruktion auf eine völlig andere Art und Weise angehen“, erklärt er. „Wir haben das erreicht, indem wir nach und nach Änderungen vorgenommen haben, bis wir zur endgültigen Version gelangt sind.“ »



„Es könnte nicht typischer IKEA sein. Man reduziert den Materialverbrauch auf ein Minimum und wir können es flach verpackt versenden.“

Mikael Axelsson, Designer

Da Mikael sich beim Stuhl-Design nicht auf gängige Methoden oder Maße verlassen konnte, arbeitete er eng mit dem Lieferanten zusammen und verbrachte unzählige Stunden in der IKEA Werkstatt, wo er einen Prototyp nach dem anderen schweißte (insgesamt etwa 20) und dabei durch Ausprobieren lernte.

Der Stoffbezug verhindert Quietschen und Verrutschen, die Innenkammern verleihen den aufblasbaren Kissen Form und Halt, und der Metallrahmen sorgt für eine stabile Konstruktion.

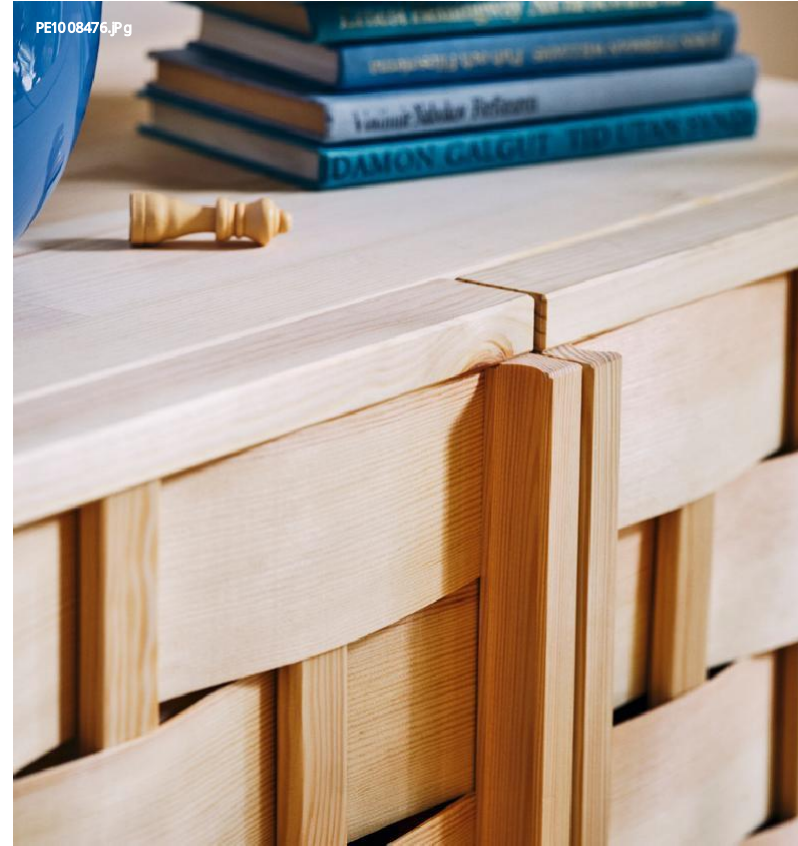
Das Ergebnis ist ein Stuhl, der nicht nur genauso bequem ist wie ein herkömmlicher Stuhl, sondern auch alle Belastungs- und Sicherheitstests besteht, denen jeder IKEA Stuhl unterzogen wird.

„Ja, der Aufbau erfordert eine Fußpumpe und etwas Handarbeit, aber das hat einen guten Grund. „Eine elektrische Pumpe hätte den Aufbau zwar etwas schneller und einfacher gemacht, aber sie hätte den Preis in die Höhe getrieben, und sobald der Stuhl einsatzbereit ist, hätte man Elektroschrott übrig“, erklärt Mikael.

„Man braucht wahrscheinlich etwa fünf Songs, um diesen Sessel zu füllen“, sagt er lächelnd und schlägt vor, sich ein paar Lieblingssongs auszusuchen, die man genießen kann, während man im Takt pumpt.







Ein Schrank, der webt

Designer: Friso Wiersma
Produkttyp: Schrank mit Türen
Material: Kiefer

Friso wollte einen Schrank schaffen, bei dem die menschliche Note und die handwerkliche Kunstfertigkeit unübersehbar sind. Inspiriert von den Techniken des Holzformens, die er als Bootsbauer erlernt hatte, entwickelte Friso die Methode, mit der diese Schranktüren von Hand geflochten werden. Das massive Kiefernholz ist unbehandelt, sodass es auf natürliche Weise und auf ganz eigene Weise altern wird.

„Man kann die Handarbeit beim Weben wirklich erkennen. Es ist eine Hommage an die geschickten Tischler:innen in unseren Manufakturen – wir würdigen ihr Handwerk, indem wir es zum zentralen Element des Designs machen.“

Friso Wiersma, Designer





Dekoration, die den Blick auf sich zieht

Designer: Lex Pott
 Produkttyp: Wanddekoration
 Material: Papier (zu 90 % aus Recyclingmaterial)

Diese Figuren können dabei helfen, dem eigenen Stil eine besondere Note zu verleihen. Entstanden aus Lex' Neugier, zweidimensionales Material in ein dreidimensionales Produkt zu verwandeln, bringen sie ein wenig Leben an deine Wände. Es gibt sie in zwei verschiedenen farbigen 3er-Packs sowie als größeres Einzelstück, sodass sie ganz nach Belieben kombiniert und an den Raum angepasst werden können.



Produkttyp: Wanddekoration, 3er-Set – rosa/rot/blau (oben)
 Wanddekoration, 3er-Set – grün/hellblau/gelb (rechts)
 Material: Papier (90 % Recyclingpapier)

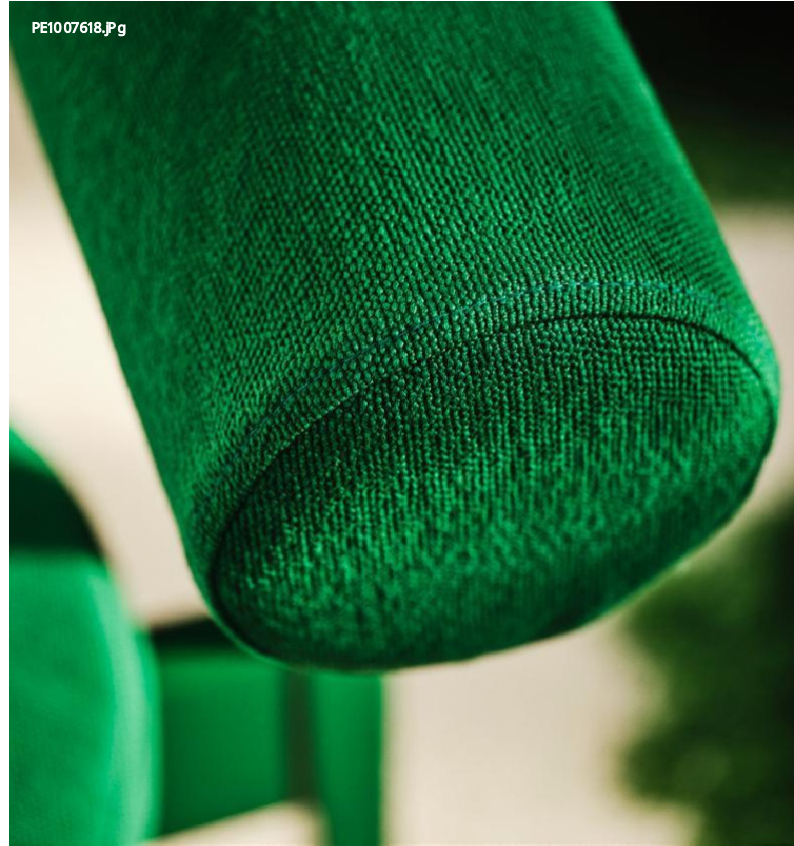




Ein Tisch, der Farbe annimmt

Designer: Ola Wihlborg
 Produkttyp: Tisch
 Material: Spanplatte aus Kiefernholz/Lack/Metall

Das satte Grün dieses Tisches bringt einen Farbtupfer in jeden Raum. Und obwohl er sich perfekt zum Essen eignet, ist er vielseitig einsetzbar, sodass Sie jeden Quadratmeter optimal nutzen können. „Runde Tische sind eine tolle Wahl für kleine Räume“, sagt Ola.



Ein Stuhl, der sich umdreht

Designer: Henrik Preutz
Produkttyp: Stuhl
Material: Birke/Textil (76 %
Baumwolle, 24 %
recyceltes Polyester)
/Metall

Inspiziert vom Trubel seines eigenen Familienalltags wollte Henrik einen Stuhl entwerfen, der dem hektischen Rhythmus echter Küchen gerecht wird. Seine Skizzen begannen mit einfachen Kreisen und Quadraten, bis er schließlich bei diesem vielseitigen Design landete. Es nutzt jeden Raum optimal aus, indem es dem Sitzenden verschiedene Möglichkeiten bietet, es sich bequem zu machen. „Selbst nach 20 Jahren als Designer überrascht es mich immer noch, dass sich ein paar Kreise und Quadrate zu einem Stuhl mit ganz eigenem Charakter entwickeln können“, sagt Henrik.



„Dieser Stuhl schreibt nicht vor, wie man sitzen soll, sondern lädt dazu ein, neue Sitzpositionen auszuprobieren.“

Henrik Preutz, Designer



Ein Spiegel, der sich bewegt

Designerin: Ellen Hallström
Produkttyp: Spiegel
Material: Metall/Glas

Was für ein glücklicher Zufall! Als Ellen den Lieferanten besuchte, um sich den ersten Prototyp ihres Holzspiegels anzusehen, stellte sie fest, dass es zu einem Missverständnis gekommen war – der Lieferant hatte ihn stattdessen aus Metall gefertigt. Und sie war begeistert. So entstand ein asymmetrischer Spiegel mit Metallrahmen, der einen markanten Look mit alltäglicher Funktionalität verbindet. Dank seines flexiblen Designs lässt er sich mühelos von der Wand auf den Tisch stellen und macht so das Beste aus großen wie kleinen Räumen.



„Das Falsche kann richtig sein, wenn man dafür offen ist.“

Ellen Hallström, Designerin



Ein Lampenschirm, der leuchtet

Designer: Lukas Bazle
Produkttyp:
Pendelleuchten-
Schirm
Material:
Reispapier/Metall

Lukas liebt das Aussehen (und das Licht) großer Reispapierlampen, aber nicht die Tatsache, dass sie eigentlich nur in hohen Räumen mit hohen Decken zur Geltung kommen (in denen die meisten Menschen nicht wohnen). Also tat er das, was er am besten kann: Er machte sich mit seinen Händen an die Arbeit. Er schnitt, zerschnitt und klebte Papierschirme – und experimentierte dabei –, bis er eine Kuppelform schuf, indem er eine Kugel zerlegte und die Teile wieder ineinander fügte. Das Ergebnis? Ein Lampenschirm, der sowohl stimmungsvolles Licht als auch gezielteres, nach unten gerichtetes Licht spendet. Es ist ein auffälliger Lampenschirm aus Papier, der auf die Realitäten des Alltags zu Hause zugeschnitten ist.





Regale, die sammeln (helfen)

Designer: Friso Wiersma
 Produkttyp: Regal
 Material: Kiefer

Falls es noch nicht aufgefallen ist: Friso liebt Naturholz. Als gelernter Tischler bringt er seine Leidenschaft und seinen Respekt für das Handwerk in seine Arbeit ein. Bei diesem Produkt hat er ein Bücherregal aus unserem Sortiment der 1980er Jahre neu interpretiert und es vollständig aus massivem, unbehandeltem Kiefernholz gefertigt. Er hat sogar die Stirnseiten der Regalböden rot gestrichen – nicht nur, um einen Farbtupfer zu setzen, sondern als Anspielung auf die traditionelle Art, Holz für die Tischlerei zu trocknen.

„Ich bin fasziniert von Figuren, wie man an den Ohren auf den Vasen sehen kann, die dem Design eine einzigartige Persönlichkeit verleihen. Man muss einfach darüber lächeln!“

Maria Vinka, Designerin



Vase – 22 cm

Vasen, die hören

Designerin: Maria Vinka
Produkttyp: Vase
Material: Glas

Manche sehen fröhlich aus, andere ein wenig traurig – jede Vase scheint ihren ganz eigenen Charakter zu haben.

Maria arbeitete mit einem Glasbläsermeister im Herzen der schwedischen Glasregion zusammen, um diese verspielten, einzigartigen Figuren in drei Größen zu kreieren. Jede dieser getönten Glasvasen wird von erfahrenen Handwerkern mundgeblasen. Dadurch hat jede einzelne ihren ganz eigenen Charakter.

„Man erhält einen Tisch, der so stabil ist wie ein fest installiertes Möbelstück, sich aber leicht zusammenklappen lässt, um Platz zu schaffen.“

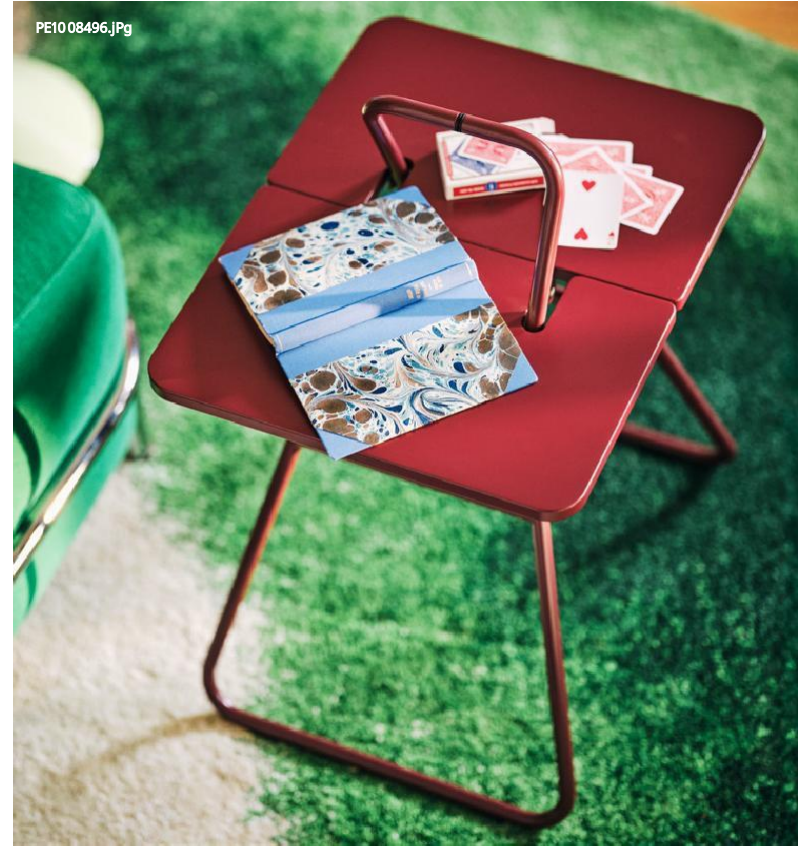
Ola Wihlborg,
Designer



Ein klappbarer Tisch

Designer: Ola Wihlborg
Produkttyp: Tisch, klappbar
Material:
Kiefer/Birke/Klarlack

Das ist kein gewöhnlicher Klappstuhl. „Er ist so stabil und zuverlässig konstruiert, dass man seine Faltbarkeit kaum erwarten würde“, sagt Ola. Robust genug für den täglichen Gebrauch, aber zusammenklappbar, wenn man Platz schaffen muss. Die Beine dieses Vierersitzers lassen sich mit wenigen Umdrehungen der charakteristischen roten Flügelschrauben flach unter die Tischplatte klappen. Und die Tischplatte? Sie besteht aus mehrschichtigem Kiefernholz, das mit einem Gitter verstärkt ist, um Stabilität zu gewährleisten und gleichzeitig Material einzusparen.



Ein Tisch, der klickt

Designer: David Wahl
Produkttyp: Beistelltisch
Material:
Metall/Spanplatte

Dieser zusammenklappbare Beistelltisch lässt sich bei Bedarf einfach zusammenstecken und bei Nichtgebrauch wieder zusammenklappen. Und obwohl er einfach zu bedienen ist, war seine Entwicklung alles andere als einfach. Das unkonventionelle Design – bei dem der von einer Aktentasche inspirierte Griff sowohl im zusammengeklappten als auch im aufgeklappten Zustand des Tisches funktioniert – erfordert einen einzigartigen Verriegelungsmechanismus, der der Schwerkraft entgegenwirkt und für Stabilität sorgt. David sagt, er habe den Überblick über die Anzahl der Prototypen verloren, und die Anpassungen seien auf Millimetergenauigkeit hinausgelaufen.

„Die Gesetze der Physik sprechen gegen diesen Tisch. Wir haben über ein Jahr damit verbracht, diesen Verriegelungsmechanismus zu perfektionieren, damit der Griff genau so funktioniert, wie wir es uns vorgestellt haben.“

David Wahl, Designer





PE10 08542.jpg

Ein Sofa, das schlummert

Designer: Ola Wihlborg
Produktart: 3-Sitzer-Schlafsofa
Material: Massives Kiefernholz, Klarlack, recyceltes Polypropylen, Polyester

Nicht jedes Möbelstück ist das, was es scheint. Auf den ersten Blick wirkt dieses Stück wie ein massives Statement-Sofa aus Kiefernholz – und das ist es auch. Aber sobald man sich hinsetzt, überrascht es mit unerwartetem Komfort. Es ist mit derselben Schaum- und Taschenfederkern-Konstruktion aufgebaut wie eine Matratze ...denn es ist ein Schlafsofa. „Wir haben uns zuerst auf das Schlaferlebnis fokussiert, dadurch kommt es einem echten Bett so nah, wie ein Sofa nur kann“, sagt Ola.



„Die Idee war, es so bequem zu machen, dass man beim Hinlegen nie vermuten würde, dass man noch auf einem Sofa liegt.“

Ola Wihlborg, Designer

PE10 08541.jpg
© Inter IKEA Systems B.V. 2025

„Das kleine Loch am Vogelhäuschen, das als Griff zum Öffnen des Stauraums dient, gefällt mir an dem Design am besten.“

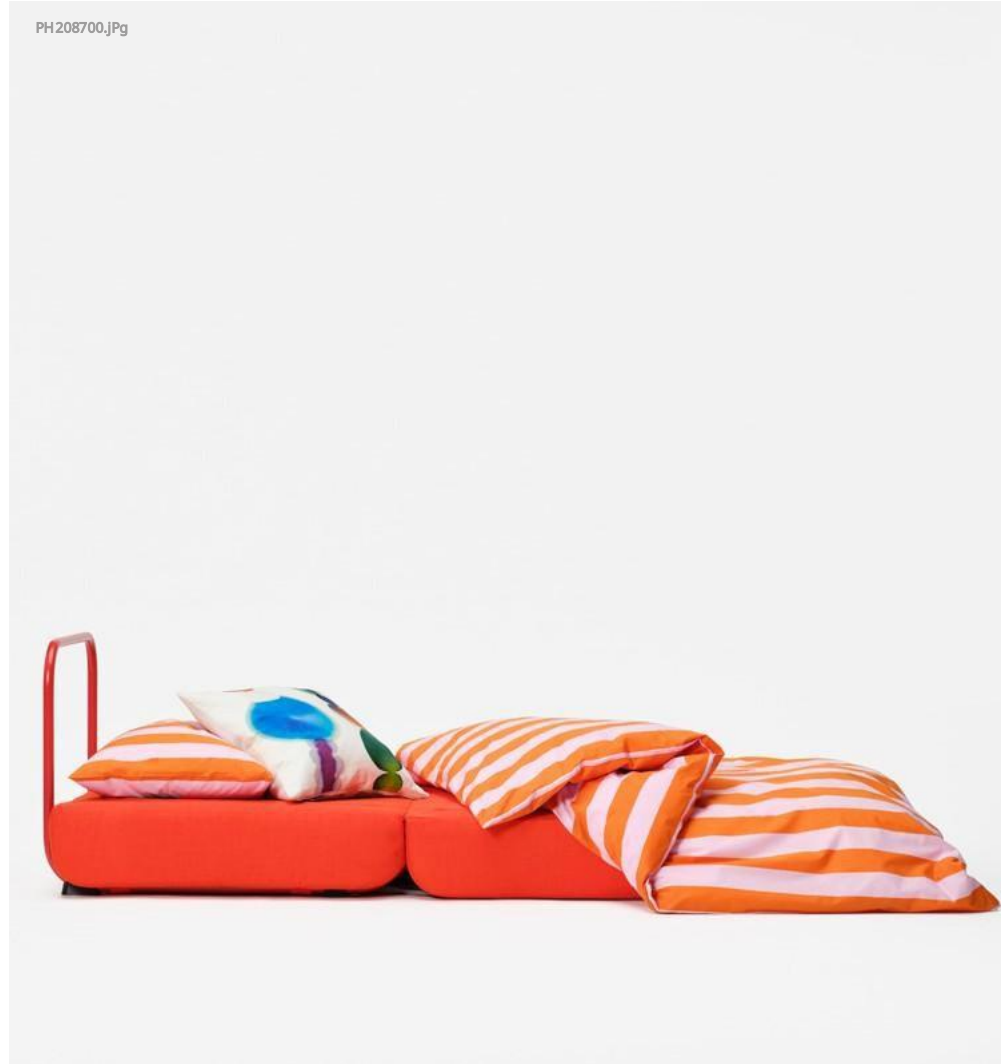
Ola Wihlborg, Designer



Ein Nachttisch, der klappt

Designer: Ola Wihlborg
Produkttyp: Nachttisch
Material: Kiefer/Klarlack

Es dürfte Sie nicht überraschen, dass Ola die Idee für diesen Nachttisch hatte, als er durch seinen Garten schlenderte. Inspiriert von einem Vogelhäuschen und aus massiven Kiefernholzbrettern gefertigt, verbirgt er hinter einer verspielten Klapptür praktischen Stauraum und eine Kabelführung. Ola wählte das Material wegen seiner Langlebigkeit und Qualität und sagte: „Es lässt sich nicht durch Kratzer ruinieren – es sieht mit der Zeit einfach besser aus!“



Ein klappbares Bett

Designerin: Matilda Lindstam
Nilsson
Produkttyp: Schlafstuhl
Material: Metall/recyceltes
Polyester
(Stoff)/Polypropylen/Polyester

Dieser für kleine Räume konzipierte Sessel im Retro-Stil lässt sich von einem aufrechten Sitz in einen Liegesessel zum Entspannen und schließlich in ein vollwertiges Bett verwandeln. Es ist Matildas Neuinterpretation eines ähnlichen Stuhls, der in ihrer Kindheit unter ihrem Hochbett stand (auch wenn dieser kleiner und weitaus unbequemer war, wie sie behauptet). In dieser Version sorgen Taschenfedern für eine matratzenähnliche Stützkraft beim Schlafen.





„Einfache Dinge
können spannend
werden, wenn man
sie wiederholt.“

Ellen Hallström, Designerin



Ein Regal, das einrastet

Designerin: Ellen Hallström
Produkttyp: Regal mit 5 Haken
Material: Birke/Metal/Klarlack

Diese elegante skandinavische Interpretation der klassischen Shaker-Leiste ist Ellens Antwort auf die Frage: „Wie können wir Platz auf dem Boden schaffen?“ Daraus entstand dieses Regal, dessen Maße speziell auf kleine Räume zugeschnitten sind. Verdeckte Beschläge sorgen für ein aufgeräumtes Erscheinungsbild, und die selbstrückziehenden Metallhaken ragen bei Gebrauch hervor und klappen bei Nichtgebrauch wieder ein. Außerdem sind die Kanten gerade geschnitten, sodass sich mehrere Regale nahtlos nebeneinander anbringen lassen.



Ein Schrank, der sich sehen lassen kann

Designer: Ola Wihlborg
Produkttyp: Vitrine
Material: Glas/Metall

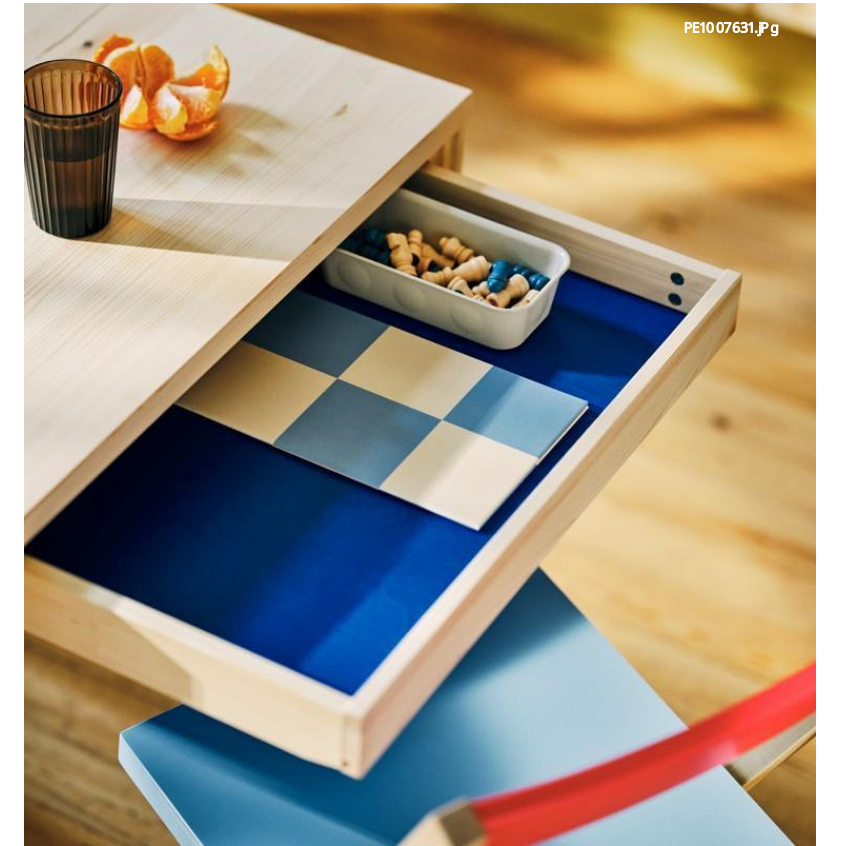
Das Aussehen von Gittertüren mit dem Staubschutz von Vollglas – ein cleveres Designelement, das beweist, dass dieser Schrank mehr ist als nur ein hübsches Möbelstück. Tatsächlich steckt er voller durchdachter Details, wie verstellbare Füße, eine Kabeldurchführung (die den Einbau einer integrierten Beleuchtung vereinfacht), Aussparungen in den Griffen (damit er sich leicht verschließen lässt) sowie verstellbare Glasböden.





„Als ich auf sehr engem Raum lebte, war das genau der Tisch, von dem ich geträumt hatte – einer, der als Esstisch, Kücheninsel und Arbeitsfläche dienen konnte. Mit einer Schublade, die gerade genug Stauraum bot.“

Ola Wihlborg, Designer



Ein Tisch, der liefert

Designer: Ola Wihlborg
Produkttyp: Tisch mit Schublade
Material: Kiefer/Klarlack

Dieser Tisch kann ein Geheimnis bewahren. Ola hat in der massiven Kiefernholzkonstruktion, die in ihrer Schlichtheit sehr skandinavisch anmutet, eine praktische Funktion versteckt: eine Schublade, die sich von beiden Seiten öffnen lässt. Perfekt, um Dinge des täglichen Bedarfs aufzubewahren – oder heimlich Zettel über den Tisch zu schieben.



Ein Stuhl, der klettert

Designer: Mikael Axelsson
Produkttyp: Hocker
Material: Birke/Metall/Klarlack

Die praktische Konstruktion dieses Hockers mit Ratschen-Verzahnung wurde von einfachen Holzbearbeitungswerkzeugen und Mikael's Herangehensweise an Wohnmöbel inspiriert: „Ich finde es wichtig, dass Möbel in vollem Umfang genutzt werden und nicht wie kostbare Objekte behandelt werden.“

Mikael nimmt Prototypen oft mit nach Hause, um zu sehen, wie sie sich im Alltag mit vier Kindern bewähren. Wie hat sich dieser Hocker mit seinem einfachen Höhenverstell-Mechanismus und seinem unverfälscht analogen Look geschlagen? „Meine Familie war sofort neugierig und fragte: ‚Was passiert, wenn ich daran ziehe?‘“, berichtet er.



„Er ist leicht, sodass man ihn an die Wand hängen kann. Und wenn man das tut, erinnert er an ein kubistisches Kunstwerk.“

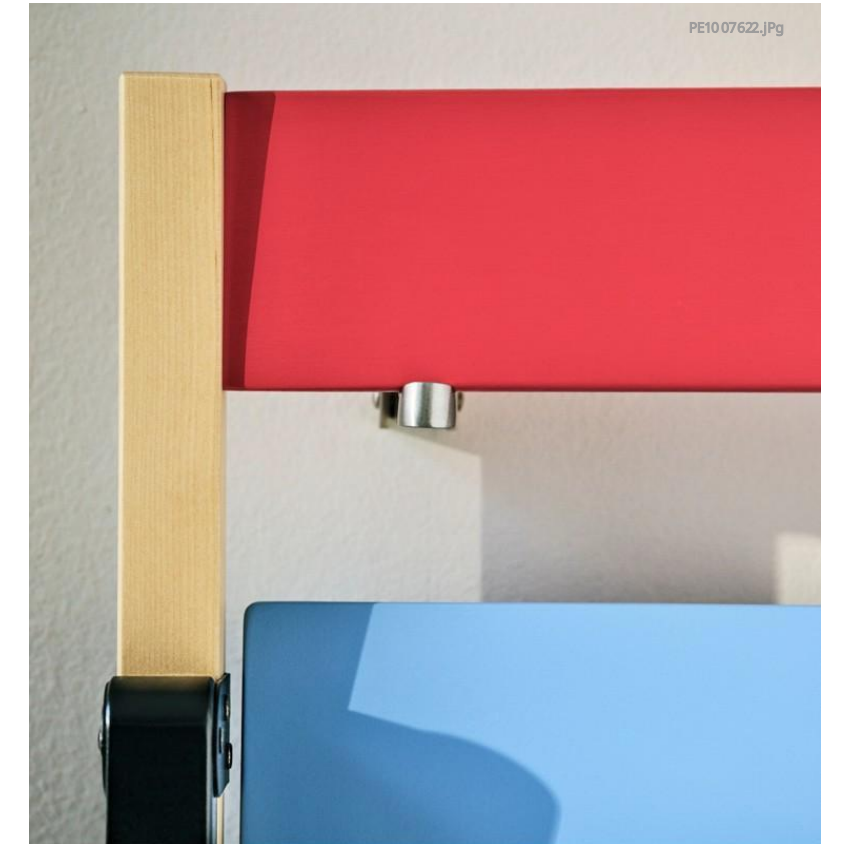
Ellen Hallström, Designerin



Ein Stuhl, der hängt

Designerin: Ellen Hallström
Produkttyp: Klappstuhl
Material: Birke/Farbe/Lack

Massives Birkenholz ist ein robustes Material für diesen vielseitigen Stuhl. Er wurde entworfen, um großen wie kleinen Räumen eine kunstvolle Note zu verleihen. Die klassische Konstruktion besticht durch Lacke und Farben in kräftigen Tönen – eine Kombination, die einen ungewöhnlichen Vorteil bietet: Wenn man den Stuhl aufhängt, verwandelt er sich in ein auffälliges Designobjekt, das eher an ein modernes Museum erinnert als an einen Essensplatz.





Ein Stuhl, der eine Hommage darstellt

Designerin: Ellen Hallström
 Produkttyp: Sessel
 Material: Birke/Sperrholz/Klarlack

Das mag wie ein Stuhl aussehen, ist aber in Wirklichkeit eine Liebeserklärung an das Sperrholz. Als Material ist es stabil, langlebig, vielseitig und ermöglicht eine effiziente Nutzung von Holz. Außerdem verhält es sich ähnlich wie Papier. Als Ellen sich also an den Entwurf machte, begann sie damit, mit Papier zu experimentieren. Sie lotete aus, wie einfach sie das Design halten konnte, ohne dabei auf etwas Einzigartiges und Charaktervolles zu verzichten. Die geraden Schnitte und einladenden Kurven wirken zusammen, um die Aufmerksamkeit ganz auf die Schönheit des Birkensperrholzes zu lenken.



Stauraum, der rollt

Designer: Lex Pott
Produkttyp: Rollwagen
Material: Metall
(pulverbeschichtet)

Die Form des Wagens erinnerte Lex an eine Hochzeitstorte, und er war fasziniert davon, wie sich diese Form auf die Art und Weise auswirken könnte, wie er im Haushalt genutzt wird. „Rechteckige Gegenstände stellt man meist in einer Ecke auf“, sagt er. „Ein rundes Objekt hat keine bestimmte Ausrichtung. Es macht einfach viel Sinn, ein bewegliches Möbelstück wie dieses rund zu gestalten, damit es überall platziert werden kann.“

Die passenden Räder waren ein besonders wichtiges ästhetisches Detail, das Lex gerne für die endgültige Version des Produkts sichern wollte. Er nennt diesen Rollwagen „einen kleinen Begleiter auf Rädern“ und fügt hinzu, dass er perfekt für die Dinge ist, die man normalerweise an beliebigen Orten aufbewahrt.





Textilien, die blühen

Designerin: Michelle Armas
 Produkttyp: Kissenbezug (50 x 50 cm, einseitig bedruckt, und 50 x 50 cm, beidseitig bedruckt)
 Material: 100 % Baumwolle (50 % recycelt)

Hinweis: Der beidseitig bedruckte Kissenbezug wird aus zufällig zugeschnittenen Stoffresten hergestellt, wodurch jedes Exemplar ein Unikat ist.

Verträumt, organisch, abstrakt, farbenfroh – Michelles Muster sind vieles, aber ganz sicher nicht langweilig! Sie nutzt eine „Blooming-Ink“-Technik, um das Gefühl von Freude und Verbundenheit einzufangen – Dinge, die ihrer Meinung nach das Leben lebenswert machen.

Die Muster auf den Textilien dieser Kollektion sind von ihren Plänen inspiriert, nach Schweden zu reisen (auch wenn sie diese Reise noch nicht angetreten hat). Sie sagt, jede Form stehe für eine Seele: „Die fließende Tinte symbolisiert die Kommunikation dieser Seelen. Das ist meine Art, die schiere Schönheit des Zusammenlebens zu zeigen.“





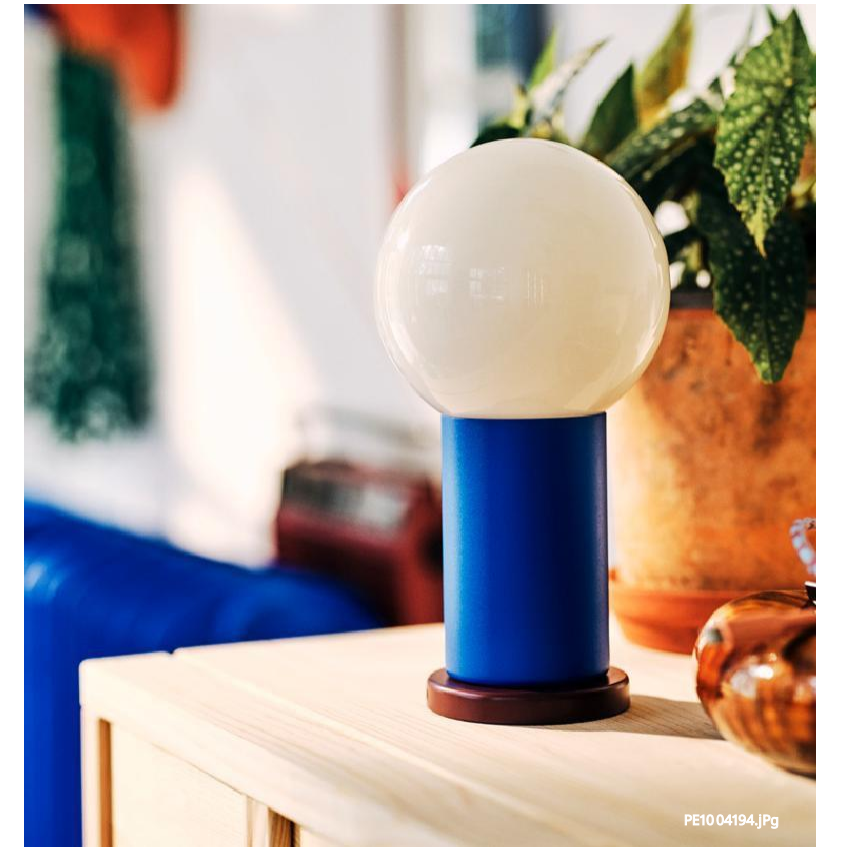
Produkttyp: Zuschnitt (großes Muster)

Hinweis: In diesem Raum wurde der Stoff zu Vorhängen verarbeitet. Material: 100 % Baumwolle (50 % recycelt)



Produkttyp: Überwurf

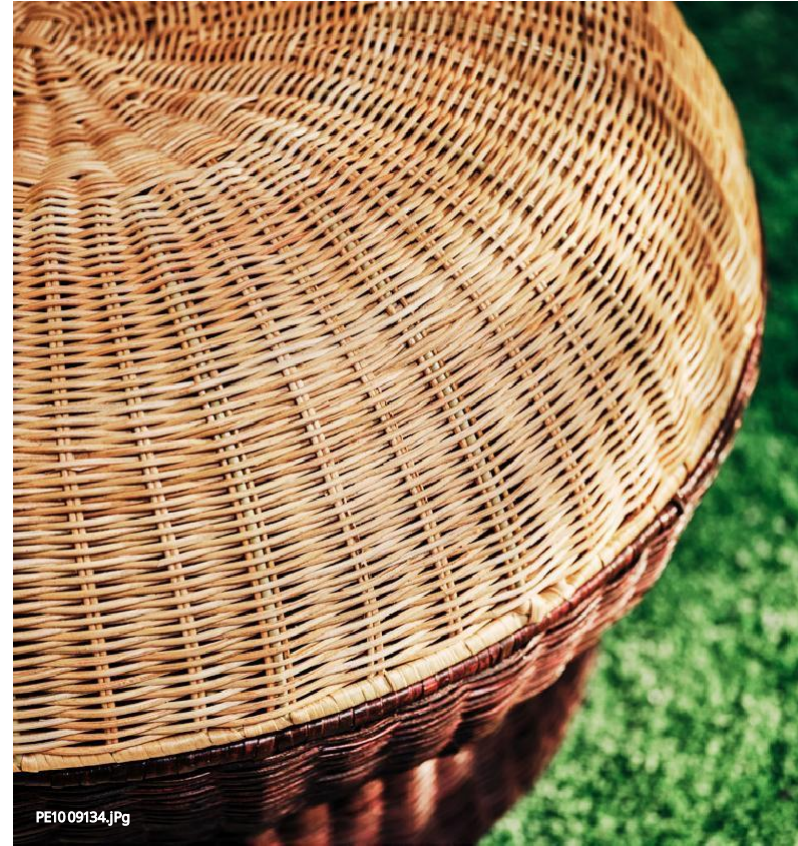
Material: Baumwolle (80 %) / Viskose (20 %)



Eine Lampe, die immer dabei ist

Designer: Lex Pott
Produkttyp: Tragbare LED-Lampe
Material: Metall/Glas

Inspiziert von geometrischen Formen hat Lex Glas und Metall verwendet, um dieser Lampe eine robuste, hochwertige Anmutung zu verleihen. Sie ist in drei Farbvarianten erhältlich, tragbar, wiederaufladbar, dimmbar und bereit, überall dort zu leuchten, wohin Sie sie mitnehmen.



Stauraum, der sich versteckt

Designerin: Marta Krupińska
Produkttyp: Fußhocker mit Stauraum
Material: Rattan/Metall

Es überrascht nicht, dass dieses Möbelstück im Haushalt mehr als nur eine Aufgabe erfüllen kann. Trotz ihrer Vorliebe für Verspieltheit betont Marta jedoch: „Funktionalität steht für mich an erster Stelle.“

Deshalb kann man sich auch auf diesen handgewebten Hocker setzen und ihn nutzen, um all die Kleinigkeiten zu verstauen, die man lieber nicht offen herumliegen haben möchte.



PH208121.jpg



Eine Uhr, die tickt- und guckt

Designerin: Marta Krupińska
Produkttyp: Tischuhr
Material: Metall/Kunststoff

Nein, das ist nicht das Piepen eines Unterwasser-Radars, sondern das Ticken einer von einem Periskop inspirierten Uhr. Das schlichte, skulpturale Design verleiht diesem kleinen Zeitmesser eine große Persönlichkeit. Inspiriert von der Street-Art in Martas polnischer Heimatstadt scheint das minimalistische Zifferblatt immer einen frechen Blick auf deine Inneneinrichtung zu werfen.

IKEA PS 2026 | Designer:innen



David Wahl klickt

David beschäftigt sich gerne mit den technischen Details des Designs und sucht stets nach Möglichkeiten, raffinierte Funktionen zu vereinfachen. Er gibt offen zu, dass ein Projekt für ihn umso interessanter ist, je mehr Einschränkungen und Herausforderungen es mit sich bringt. Sein Beistelltisch für diese Kollektion ist ein perfektes Beispiel dafür, ebenso wie die Pendelleuchte mit manueller Dimm-Funktion, die er für IKEA PS 2014 entworfen hat (im Volksmund oft als die „Sci-Fi-/Todesstern-Lampe“ bezeichnet).



Lex Pott biegt

Lex ist ein praxisorientierter Designer aus den Niederlanden. Angetrieben von Neugier widmet er sich einem Design, das sowohl Freude als auch praktische Funktionalität in ein Zuhause bringt. Seine Entwürfe in dieser Kollektion sind von geometrischen Formen inspiriert und entstehen durch die Auseinandersetzung mit Rohmaterialien sowie einen haptischen, experimentellen Ansatz.



Maria Vinka hört

Maria sammelt seit ihrem 12. Lebensjahr Vasen. Ihr Stil wird oft als verspielt beschrieben, und sie liebt es, in ihren Werken Figuren zu gestalten. Seit 1997 entwirft sie für IKEA – dies ist die 7. IKEA PS-Kollektion, an der sie mitgewirkt hat.



Lukas Bazle leuchtet

Lukas beginnt seinen Designprozess gerne damit, mit Materialien zu arbeiten, um ihre einzigartigen Eigenschaften und Möglichkeiten zu entdecken. Er ist davon angetrieben, die Art und Weise, wie wir Dinge tun, neu zu konzipieren und zu überdenken, und ist stets auf der Suche nach einfachen Lösungen. Sein funktionsorientierter Designansatz in Verbindung mit seiner technischen Ausbildung machte ihn zur idealen Besetzung für die diesjährige IKEA PS-Kollektion.



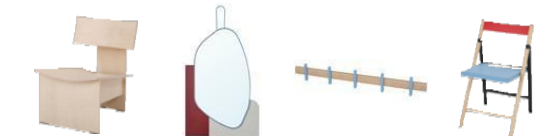
Ola Wihlborg färbt

Schon seit seiner Jugend fragt sich Ola: „Wie könnte ich das verbessern?“ Er liebt es, clevere Wege zu finden, um Material optimal zu nutzen und die Kosten niedrig zu halten. Sein erster Job in einer Metallwerkstatt vermittelte ihm handwerkliches Geschick und ein Gespür für Struktur – zwei Elemente, die er in seine Entwürfe einfließen lässt. Dies ist die fünfte IKEA PS-Kollektion, an der er mitgewirkt hat.



Ellen Hallström schnappt

Herausforderungen gehören zu Ellens Lieblingsaspekten des Designprozesses. Dank ihres kreativen Hintergrunds, der Szenografie, Film und Industriedesign umfasst, bringt sie eine dynamische Mischung aus Fähigkeiten in ihre Arbeit ein. In Schweden geboren und aufgewachsen, freute sie sich über den Auftrag, moderne skandinavische Stücke für diese Kollektion zu entwerfen.



IKEA PS 2026 | Designer:innen



Marta Krupińska rockt

Marta wuchs in einer kleinen Stadt in Polen auf, die etwa so groß ist wie Älmhult in Schweden. Seit 2021 arbeitet sie in der Designabteilung von IKEA und gilt heute innerhalb des Unternehmens weithin als Innovatorin. Ihre Bank besticht durch ihre raffinierte Schlichtheit – sie schaukelt in eine andere Richtung als erwartet und zeigt uns, wie wenig es braucht, um Verspieltheit ins Zuhause zu bringen.



Mikael Axelsson klettert

Dies ist Mikael's zweite IKEA PS-Kollektion, nachdem er bereits seit 14 Jahren bei IKEA tätig ist. Obwohl er behauptet, seine derzeitige Lieblingsfarbe sei Beige, liebt er es, Farbe ins Haus zu bringen (wie das leuchtende Grün beweist, das er für seinen aufblasbaren Sessel gewählt hat). Seine Leidenschaft gilt der Gestaltung von Designs, an denen man viele Jahre lang und sogar über Generationen hinweg Freude haben kann.



Henrik Preutz kehrt um

Wenn es um Stühle geht, sollten Sie Henrik einen Platz anbieten. Während seiner Zeit bei IKEA hat er mehr als 300 Produkte entworfen, darunter Dutzende von Stühlen. Der schwedische Designer Henrik ist dafür bekannt, sehr praxisorientiert zu sein. Es ist ihm besonders wichtig, dass seine Entwürfe nicht nur funktional und ästhetisch sind, sondern auch für die Produktionsmethoden unserer Lieferant:innen optimiert und angepasst sind.



Friso Wiersma webt

Da Friso bereits als Bootsbauer, Tischler und Holzhandwerker tätig war, erscheint sein selbsternannter Titel „Maker“ fast schon als Untertreibung. Seine Liebe zu Naturmaterialien und sein umfangreiches handwerkliches Können fließen in seine Entwürfe ein. Friso entwirft seit 2018 für IKEA und hat an mehreren Kollektionen mitgewirkt, darunter OBEGRÄNSAD, eine Zusammenarbeit mit Swedish House Mafia.



Matilda Lindstam Nilsson faltet

Sanftheit, Freundlichkeit, Humor und Eleganz – das sind die Eigenschaften, die Matilda in ihren Entwürfen zum Ausdruck bringen möchte. All diese Eigenschaften hat sie in ihrem bequemen Klappstuhlbett für diese Kollektion vereint. Matilda stammt aus Småland in Schweden, der Geburtsstätte von IKEA, und arbeitet gerne im gesamten Designprozess mit anderen zusammen.



Michelle Armas blüht

Michelles Kunstwerke zieren die Textilprodukte, die für diese Kollektion entworfen wurden. Sie wuchs in Texas, USA, auf, wo ihre Eltern schon von klein auf ihre Kreativität und ihre Liebe zum Schaffen farbenfroher Kunst förderten. Heute ist sie eine abstrakte Malerin, die ihre Leidenschaft für Kreativität und Kunst auch durch ihre Lehrtätigkeit weitergibt.





Produktübersicht



PE999579.jpg
New IKEA PS 2026 3er-Sofa
 Massives Kiefernholz, klar lackiert. Stoff: 100% Polyester. Designer: Ola Wihlborg. 204x102, Höhe: 82cm. Bett: 92xL204, Höhe: 41cm. Hellgrau-beige 206.203.44



PE999577.jpg
New IKEA PS 2026 Schlafstuhl
 Pulverbeschichteter Stahl. Stoff: 100% Polyester. Designerin: Matilda Lindstam Nilsson. 80x65, Höhe: 41cm. Bett: 203x75cm. Hellorange 606.203.75



PE999578.jpg
New IKEA PS 2026 Schlafstuhl
 Pulverbeschichteter Stahl. Stoff: 100% Polyester. Designerin: Matilda Lindstam Nilsson. 80x65, Höhe: 41cm. Bett: 203x75cm. Hellgrau-beige 006.203.59



PE1000447.jpg
New IKEA PS 2026 Sessel
 Verchromter Stahl. Stoff: 76% Baumwolle, 24% Polyester. Designer: Mikael Axelsson. Aufblasbarer Sitz und Lehne. Hellgrün 906.232.02



PE1000255.jpg
New IKEA PS 2026 Sessel
 Acryllackiertes Sperrholz und Birkenfurnier. Designerin: Ellen Hallström. 50x61, Höhe: 67cm. Birke 006.210.71



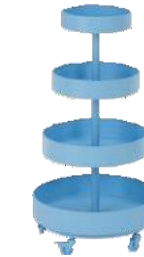
PE1003277.jpg
New IKEA PS 2026 Fußhocker mit Stauraum
 Pulverbeschichteter Stahl. Korbele: Rattan. Designerin: Marta Krupińska. Ø63, Höhe: 40cm. Vol 80l. Rattan braun-rot. 506.242.65



PE1000254.jpg
New IKEA PS 2026 Beistelltisch
 Pulverbeschichteter Stahl und Fasertafel. Designer: David Wahl. 40x50, Höhe: 51cm. Dunkelrot 806.210.67



PE1000256.jpg
New IKEA PS 2026 Trolley
 Pulverbeschichteter Stahl. Designer: Alexander Pott. Ø48, Höhe: 89cm. Beige 506.210.78



PE1000257.jpg
New IKEA PS 2026 Trolley
 Pulverbeschichteter Stahl. Designer: Alexander Pott. Ø48, Höhe: 89cm. Blau. 406.210.74



PE999930.jpg
New IKEA PS 2026 Schrank mit Türen
 Massives Kiefernholz. Türen: Kieferfurnier. Designer: Friso Wiersma. 80.2x46.2, Höhe: 139.8cm. Kiefer. 006.169.46



PE999931.jpg
New IKEA PS 2026 Vitrine
 Pulverbeschichteter Stahl Regal: Gehärtetes Glas. Designer: Ola Wihlborg. 72.5x35.8, Höhe: 160.3cm. Pink. 806.169.52



PE999932.jpg
New IKEA PS 2026 Regal
 Massives Kiefernholz. Designer: Friso Wiersma. 160x35, Höhe: 160.6cm. Kiefer. 506.168.16



PE997449.jpg
New IKEA PS 2026 Ablagetisch
 Massives Kiefernholz mit klarem Acryllack. Designer: Ola Wihlborg. 30x30, Höhe: 50cm. Kiefernholz mit Klapptüre. 606.199.42



PE1000492.jpg
New IKEA PS 2026 Bank
 Massives Kiefernholz mit klarem Acryllack. Designerin: Marta Krupińska. 127x35, Höhe: 54cm. Kiefer, klar lackiert. 306.178.93



PE1000486.jpg
New IKEA PS 2026 Sessel
 Massivholz mit Acrylfarbe, Birkenfurnier und Stahl. Polyesterwatte. Designer: Henrik Preutz. 44x55, Höhe: 76cm. Hellblau. 206.178.79



PE1000490.jpg
New IKEA PS 2026 chair €000
 Massivholz mit Acrylfarbe, Birkenfurnier und Stahl. Polyesterwatte. Designer: Henrik Preutz. 44x55, Höhe: 76cm. Hellgrün. 506.178.67



PE1000485.jpg
New IKEA PS 2026 Klappstuhl
 Massive Birke, klar lackiert. Designerin: Ellen Hallström. 45x51, Höhe: 76cm. Birke/blau schwarz rot. 106.178.94



PE1000491.jpg
New IKEA PS 2026 Tisch
 Pulverbeschichteter Stahl Spanplatte und Polypropylen-Kunststoff. Designer: Ola Wihlborg. Ø96cm. 96x96, Höhe: 76cm. Grün. 806.178.95



PE1000487.jpg
New IKEA PS 2026 Stuhl
 Massive Birke, klar lackiert. Designer: Mikael Axelsson. 32x32, Höhe: 45cm. Ø32cm. Höhenverstellbar Birke/klarlackiertes hellblau. 206.179.16



PE1000488.jpg
New IKEA PS 2026 Tisch
 Massive Birke, klar lackiert. Designer: Ola Wihlborg. 75x156, Höhe: 73cm. Faltbar/ Pinie klarlackiert. 006.178.61



PE1000489.jpg
New IKEA PS 2026 table €000
 Massive Birke, klar lackiert. Designer: Ola Wihlborg. 70x70, Höhe: 75cm. Pinie Klarlackiert. 406.178.78



PE993043.jpg
New IKEA PS 2026 Regal mit 5 Haken
 Massive Birkenholz, klar lackiert. Designerin: Ellen Hallström. 76x2.6, Höhe: 10cm. Massives Birkenholz. 406.187.07



PE976687.jpg
New IKEA PS 2026 Deckenfluter
 Pulverbeschichteter Stahl. Designer: Alexander Pott. Basis: Ø28cm, Höhe: 182cm. Schirm: Ø16cm. Gelb. 806.085.32



PE976685.jpg
New IKEA PS 2026 Deckenfluter
 Pulverbeschichteter Stahl. Designer: Alexander Pott. Basis: Ø28cm, Höhe: 182cm. Schirm: Ø16cm. Blau. 506.085.19



PE976686.jpg
New IKEA PS 2026 Deckenfluter
 Pulverbeschichteter Stahl. Designer: Alexander Pott. Basis: Ø28cm, Höhe: 182cm. Schirm: Ø16cm. Dunkelrot. 406.085.05



PE1000805.jpg
New IKEA PS 2026 Tragbare LED-Leuchte
 Vernickelter Stahl und lackiertes Glas. Designer: Alexander Pott. Ø12cm, Höhe: 22cm. Batteriebetrieben dimmbar/rot hellblau. 406.085.48



PE999297.jpg
New IKEA PS 2026 Tragbare LED-Leuchte
 Vernickelter Stahl und lackiertes Glas. Designer: Alexander Pott. Ø12cm, Höhe: 22cm. Batteriebetrieben dimmbar/blau hellgelb. 306.135.69



PE1000804.jpg
New IKEA PS 2026 Tragbare LED-Leuchte
 Vernickelter Stahl und lackiertes Glas. Designer: Alexander Pott. Ø12cm, Höhe: 22cm. Batteriebetrieben dimmbar/grün hellrosa. 506.085.57



PE999470.jpg
New IKEA PS 2026 Hängeleuchten-Schirm
 Reispapier und verzinkter Stahl. Designer: Lukas Bazle. Ø90, Höhe: 33cm. Handgemacht/ Weiß. 106.170.78



PE998604.jpg
New IKEA PS 2026 Teppich, kurzflorig
 100% Polypropylen. Unterstützung: 100% Synthetischer Kautschuk. Designerin: Michelle Armas. 170x240cm. Cremefarben / rot. 106.194.02



PE996251.jpg
New IKEA PS 2026 Teppich, kurzflorig
 100% Polypropylen. Unterstützung: 100% Synthetischer Kautschuk. Designerin: Michelle Armas. 200x266cm. Oval/grün cremefarben. 906.193.99



PE999445.jpg
New IKEA PS 2026 Kissenüberzug
 100% Baumwolle. Designerin: Michelle Armas. 50x50cm. Weiß/bunt. 806.174.90



PE999441 / PE999440
New IKEA PS 2026 Kissenüberzug
 100% Baumwolle. Designerin: Michelle Armas. 50x50cm. Bunt. 106.174.98



PE999456.jpg

New IKEA PS 2026 Überwurf
80% Baumwolle, 20% Viskose/Rayon.
Designerin: Michèle Armas.
150x200cm. Weiß/bunt.
306.176.33



PE999452.jpg

New IKEA PS 2026 vorgeschrittener Stoff 100% Baumwolle. Designerin: Michèle Armas. 150x300cm. Weiß/bunt, kleines Muster. 006.175.83



PE999450.jpg

New IKEA PS 2026 vorgeschrittener Stoff 100% Baumwolle. Designerin: Michèle Armas. 150x300cm. Weiß/bunt, großes Muster. 906.175.07



PE999168.jpg

New IKEA PS 2026 Tischuhr
Pulverbeschichteter Stahl und Aluminium. Designerin: Marta Krupiriska. 14x22, Höhe: 38cm. Rot. 806.227.88



PE1000468.jpg

New IKEA PS 2026 Wand-Dekoration 3er-Set
Geformte Papiermasse. Designer: Alexander Pott. Pink rot blau. 106.227.96



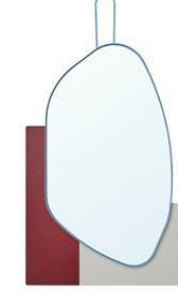
PE1000467.jpg

New IKEA PS 2026 Wand-Dekoration 3er-Set
Geformte Papiermasse. Designer: Alexander Pott. Hellblau grün gelb. 906.227.97



PE1000466.jpg

New IKEA PS 2026 Wand-dekoration. Geformte Papiermasse. Designer: Alexander Pott. 25x25cm. Grün. 806.227.93



PE999151.jpg

New IKEA PS 2026 Spiegel
Pulverbeschichteter Stahl und Glas. Designerin: Ellen Hallström. 26x11, Höhe: 38cm. 406.227.90



PE999153.jpg

New IKEA PS 2026 Vase
Glas. Designerin: Maria Vinka. Ø12, Höhe: 15cm. Glas/weiß/grün. Pink. 706.185.60



PE999154.jpg

New IKEA PS 2026 Vase
Glas. Designerin: Maria Vinka. Ø18, Höhe: 22cm. Glas/weiß/grün. 906.185.59



PE999152.jpg

New IKEA PS 2026 Vase
Glas. Designerin: Maria Vinka. Ø18, Höhe: 38cm. Glas/blau/grün. 106.185.63

Pressekontakt

Johanna Amirian

Communication Specialist

IKEA Austria GmbH

E-Mail: presse.postfach.at@ingka.ikea.com

Website: <https://ikea.com/at/de>

Agentur-Kontakt

currycom communication partners GmbH

E-Mail: ikea@currycom.com Tel:

+43 1 599 50

Reminder:

KOMMUNIKATIONS EMBARGO bis 13. Mai

